

DIE LINKE
Fraktion im Dresdner Stadtrat

Dr.-Külz-Ring 19
01067 Dresden

Telefon 0351 – 488 2822

Telefax 0351 – 488 2823

E-Mail fraktion@dielinke-dresden.de

Web www.linke-fraktion-dresden.de

Antrag Nr.: A0121/20

Datum: 28.08.2020

A N T R A G

Fraktion DIE LINKE.

Gegenstand:

Erhalt des Sachsenbades als Gesundheitsbad / Aufhebung der Konzeptausschreibung aus dem Jahr 2018

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden hebt die Konzeptausschreibung für den Verkauf des Sachsenbades (Wurzener Straße 18 in 01127 Dresden) und dessen Vergabe im Erbbaurecht aus dem Monat September 2018 auf.
2. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden spricht sich für den Erhalt des Sachsenbades und dessen Entwicklung als Gesundheitsbad aus.
3. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden beauftragt den Oberbürgermeister, eine Ausschreibung zu dem unter Ziffer 2 genannten Zweck vorzubereiten und dem Stadtrat bis zum 31.12.2020 zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beratungsfolge*Plandatum*

Ältestenrat	31.08.2020	nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	08.09.2020	nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften	30.09.2020	nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Stadtbezirksbeirat Pieschen		öffentlich	beratend
Ausschuss für Gesundheit (Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden)		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Begründung:

Am 30. November 2016 beauftragte der Petitionsausschuss den Oberbürgermeister, bis zum 30. Juni 2017 eine Vorlage zu erarbeiten und zu prüfen, ob in dem Gebäude ein zeitgemäßes öffentliches Bad eingerichtet werden kann. Sofern die Errichtung eines zeitgemäßen Bades nicht möglich ist, war zu prüfen, ob unter Bewahrung der denkmalpflegerisch bedeutenden Raumstrukturen in dem Gebäude ein teilweise frei finanziertes Bad mit Schwerpunkt Gesundheit, Gesundheitsprävention, Therapie sowie spezielles Schwimmen für Senioren und Schwimmunterricht für Kinder eingerichtet werden kann.

In der dazu erstellten Vorlage „Konzeptausschreibung für das Sachsenbad“ vom 12. März 2018 wird ausgeführt: „Die seitens der Denkmalschutzkriterien am geeignetsten bewertete Nutzung ist die Einrichtung eines Gesundheits- bzw. Rehabades, zumal es für eine solche Nutzung große Übereinstimmung mit Bürgerinteressen des Ortsamtes sowie Mietinteressenten gibt.“

Am 28. Juni 2018 beauftragte der Stadtrat den Oberbürgermeister, eine Konzeptausschreibung für das Sachsenbad durchzuführen. Diese Ausschreibung wurde im Monat September 2018 veröffentlicht. Die Ausschreibungsfrist endete am 17. Januar 2019. Gegenwärtig wird eine Vorlage vorbereitet, mit der dem Sachsenbad nicht nur der Verkauf, sondern auch das endgültige Aus als Bad droht.

Mit einem Umbau des Sachsenbades zu schnöden Büroflächen würde dem Gebäude das Herzstück entrissen und die Seele geraubt. Dies wäre ein großer Frevel. Viele Menschen haben die klare Erwartung, dass unter Erhaltung der Architektur wieder ein Bad entsteht.

André Schollbach
Fraktionsvorsitzender

Anlagenverzeichnis:

-